

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

168 (19.6.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 168. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 19. Juni

1907.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 39103. I. Die Zugangsverzeichnisse der Großh. Hof- und Landesbibliothek dahier betreffend.

Das im Druck erschienene Zugangsverzeichnis der Großh. Hof- und Landesbibliothek in Karlsruhe für das Jahr 1906 liegt zur allgemeinen Einsicht auf Zimmer Nr. 19 des Bezirksamts auf.
Karlsruhe, den 15. Juni 1907.

Großh. Bezirksamt.
von Krafft-Ebing.

Bekanntmachung.

Nr. 8475. Das Obererfahrgeschäft pro 1907 betreffend.

Das Obererfahrgeschäft findet dieses Jahr im Aushebungsbezirk Karlsruhe in der Zeit von
Dienstag, den 2. Juli bis einschließlich Mittwoch, den 10. Juli, jeweils vormittags 8 Uhr beginnend, im Saale der Wirtschaft zum „Grünen Berg“, Kaiserstraße 33 dahier, statt.

Die Prüfung der Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung vom Militärdienst in Berücksichtigung bürgerlicher Verhältnisse (Reklamationen) erfolgt am

Dienstag, den 2. Juli 1907.

Hierzu haben außer den Reklamierten selbst die Personen, zu deren Gunsten reklamiert wird, und die Bürgermeister der Gemeinden, in welchen die Reklamierten wohnen, zu erscheinen.

Weiter haben sich zu stellen:

I. Am Mittwoch, den 3. Juli 1907:

1. die zur Verfügung der Erfahrsbehörden entlassenen Mannschaften,
2. die zur Zeit des Aushebungsgeschäftes noch vorläufig beurlaubten Rekruten,
3. die zum einjährig-freiwilligen Dienst Berechtigten, welche von den Truppen- oder Marineteilen abgewiesen worden sind.

II. Am Donnerstag, den 4. Juli 1907

die von der hiesigen oder einer auswärtigen Erfahrskommission

1. als unwürdig zur Ausschließung,
2. als dauernd untauglich zur Ausmusterung,
3. für den Landsturm

vorgeschlagenen Militärflichtigen.

III. Am Freitag, den 5. Juli 1907:

die von der hiesigen Erfahrskommission für die Erfahrsreserve vorgeschlagenen Militärflichtigen, soweit solche auf diesen Tag vorgeladen sind.

IV. Am Samstag, den 6. Juli 1907:

1. die von der hiesigen Erfahrskommission für die Erfahrsreserve vorgeschlagenen Militärflichtigen, soweit solche auf diesen Tag vorgeladen sind,
2. die von einer auswärtigen Erfahrskommission für die Erfahrsreserve vorgeschlagenen Militärflichtigen,
3. die von der hiesigen Erfahrskommission als tauglich zum Militärdienst vorgeschlagenen Militärflichtigen, soweit solche auf diesen Tag vorgeladen sind.

V. Am Montag, den 8. Juli 1907:

1. die von der hiesigen Erfahrskommission als tauglich zum Militärdienst vorgeschlagenen Militärflichtigen, soweit solche auf diesen Tag vorgeladen sind,
2. die Personen des Beurlaubtenstandes, welche dienstunbrauchbar oder selbstdienstunfähig zu sein glauben und der Reserve oder der Landwehr I. Aufgebotes angehören.

VI. Am Dienstag, den 9. Juli 1907:

1. die von der hiesigen Erfahrskommission als tauglich zum Militärdienst vorgeschlagenen Militärflichtigen, soweit solche auf diesen Tag vorgeladen sind,
2. die Personen des Beurlaubtenstandes, welche dienstunbrauchbar oder selbstdienstunfähig zu sein glauben und der Landwehr I. und II. Aufgebotes sowie der Erfahrsreserve angehören.

VII. Am Mittwoch, den 10. Juli 1907:

1. die von der hiesigen oder einer auswärtigen Erfahrskommission als tauglich zum Militärdienst vorgeschlagenen Militärflichtigen, soweit solche auf diesen Tag vorgeladen sind,
2. diejenigen Militärflichtigen, welche bei der diesjährigen Frühjahrsmusterung entschuldigt oder unentschuldigt gefehlt haben,
3. die zur Ausschließung, Ausmusterung, für Marineerfahrsreserve und zur Aushebung für die Marine in Vorschlag gebrachten Militärflichtigen der seemannischen und halbseemannischen Bevölkerung.

Die Vorladungen zum Obererfahrgeschäft werden den Militärflichtigen in der Zeit vom 18. bis 22. Juni zugeschickt; wer bis zum 24. Juni nicht im Besitze einer Vorladung ist, hat sich im Militärbureau des Großh. Bezirksamts (2. Stock, Zimmer 25) zu melden und seine Vorladung in Empfang zu nehmen.

Alle Militärflichtigen, die von der Erfahrskommission eine vorläufige Entscheidung erhalten haben (d. h. nicht zurückgestellt worden sind), haben zum Obererfahrgeschäft zu erscheinen, auch wenn sie eine Vorladung hierzu nicht erhalten. Sie müssen pünktlich um halb 8 Uhr vormittags im Musterunglokal anwesend sein.

Militärflichtige, welche der Vorladung überhaupt nicht oder nicht pünktlich Folge leisten, haben eine Geldstrafe bis zu 30 Mark oder eine Haftstrafe bis zu 3 Tagen und unter Umständen die Behandlung als vorweg einzustellende oder unsichere Heerespflichtige zu gewärtigen.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei der Aushebung verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis einzureichen, das von der Ortspolizeibehörde beglaubigt sein muß, falls es nicht von einem beamteten Arzte (Großh. Bezirksarzt etc.) ausgestellt ist.

Die Militärflichtigen haben ihre Lösungsscheine mitzubringen.

Die Bürgermeisterämter werden beauftragt, diese Verfügung sofort in ihren Gemeinden in ortsüblicher Weise bekannt zu machen und mir den Vollzug innerhalb 5 Tagen anzuzeigen.

Karlsruhe, den 17. Juni 1907.

Der Civilvorsitzende der Erfahrskommission des Aushebungsbezirkes Karlsruhe.

Dr. Seubert.

Witthum.

Bekanntmachung.

Die Inhaber der im Monat November 1906 unter Nr. 22 718 bis mit Nr. 24 779 ausgestellt bzw. erneuerten Pfandscheine werden hiermit aufgefordert, ihre Pfänder bis längstens 3. Juli 1907 auszulösen oder die Scheine bis zu diesem Zeitpunkt erneuern zu lassen, widrigenfalls die Pfänder zur Versteigerung gebracht werden. 2.1.

Karlsruhe, den 18. Juni 1907.

Städt. Pfandleihkasse.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 20. Juni 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich hier im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 Kleiderschränke, 1 Sofa, 3 Diwan, 1 Nähmaschine, 1 Polsterstuhl mit Einrichtung, 1 Sekretär, 1 Kommode, 1 Kaffenschrank, 3 versch. Delgemälde, 1 Seidengarnitur (Sofa und 4 Sessel), 2 versch. Ofenschirme, 1 Stehlampe (verstellbar), 1 Serviertisch, 1 Rauchschränkchen, 1 Piano, 1 Silberschrank, 1 Diwan mit Einbau, 1 Spiegel mit Konsole, 1 Nähtisch, 2 Bauernische, 1 Zimmeruhr (Jahresuhr), 2 Bodenteppiche, 1 Papierkorb aus Hirschgeweihen, 1 Schmetterlingsammlung, 33 Rehgeweide, 1 Ständer mit Käfig und Kanarienvogel, 1 altdeutschen Wandschmuck, 1 vollständiges Bett, ferner 1 großes, verstellbares Detailier-Reichenbreit mit Gestell und Zubehör, 1 Gaslüfter (Messing), 3 verstellbare Gasarme (Messing).

Die Versteigerung der in Fettdruck bezeichneten Gegenstände findet bestimmt statt und können die Gegenstände von 1/2 Uhr ab besichtigt werden.

Schreck, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. **Fasanenstraße 37** ist eine schöne, helle Zweizimmerwohnung mit Koch- und Leuchtgas auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Bäderladen.

*3.1. **Rankestraße 20 a** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. **Uhländstraße** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche, Keller etc., sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Nellenstraße 1 II.

— **Ecke Noo- und Brauerstraße** ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Bad und sonstigem reichlichen Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden oder Brauerstraße 21, 2. Stock.

Amalienstraße 43,

parterre, 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. *2.1.

Blumenstraße 23

ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör zum Preise von 450 Mk. auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Kriegstraße 148 im Bureau. 2.1.

Rintheimerstraße 18

ist eine schöne 2 Zimmerwohnung per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. —

Kaiser-Allee 149

sind 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör, neu tapeziert und gestrichen, an gute, ruhige Leute per Juli oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst oder Kriegstraße 26 im zweiten Stock. 2.1.

Zwei-Zimmerwohnung,

schöne, freundliche, ohne Vis-à-vis, samt Zubehör, Koch- und Leuchtgas umständehalber per 1. Juli oder später zu vermieten: **Marienstraße 45** im 2. Stock. *2.1.

Kaiserstraße, Ecke Lammstraße,

ist ein großes, freundliches, gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, in bester Lage der Kaiserstraße, an bessern Herrn zu vermieten. Näheres im Damen-Hutladen **L. W. Drescher**.

Gut möbliertes Zimmer

auf 1. Juli billigt zu vermieten: **Herrenstraße 25** im 3. Stock rechts. *2.1.

8000 Mark

werden per Juli an zweite Stelle von prima Geschäftsmann gesucht. Offerten unter Nr. 4159 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, kath. Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf 1. Juli gesucht. Kochen nicht erforderlich. Näheres **Karlstraße 122**, parterre.

C. Suche ein fleißiges Mädchen zur Hilfe der Frau für Küche und Haushalt in ein kleineres besseres Restaurant. Dasselbe könnte sich in der besseren Küche vervollkommen. Lohn 15—20 M. monatlich. Näheres zu erfragen bei **Frau Kast**, **Waldstr. 29** im 2. Stock.

C. Suche eine gute Köchin in kleinen besseren Haushalt. Ein Mädchen, welches kochen kann, zu Herrn und Dame. Ebenfalls zu 2 Damen gesucht für Küche und alle Arbeiten, ebenso ein einfaches Zimmermädchen. Alles Näheres bei **Frau Kast**, **Waldstraße 29** im 2. Stock.

Eine perfekte Friseurin

auf 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 4160 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zimmermädchen,

das im Nähen und Bügeln bewandert ist, auf 1. Juli gesucht. Näheres **Hoffstraße 1**, parterre, von 1—3 und 5—6 Uhr.

Mädchen-Gesuch.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen auf sofort oder 1. Juli gesucht. Zu erfragen **Waldstraße 22 II**.

3.1. **Kurvenstraße 11**, parterre, wird ein anständiges junges

Mädchen

zu kinderloser Familie auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen im Laden.

Ein Mädchen

welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie nach auswärts gesucht. Näheres **Kaiserstraße 101/103**, 3. Stock links.

Für den 1. Oktober

gesucht ein tüchtiges Mädchen, etwa 25 Jahre alt, für häusliche Arbeiten. Dasselbe könnte auch am 1. April u. J. nach Belgien als Kindermädchen mitreisen. Offerten unter Nr. 4151 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

* Ein ehrliches, gesundes Mädchen, das sich willig den Hausarbeiten unterzieht, wird von jungen Leuten gesucht. Näheres **Ludwig-Wilhelmstraße 20**, 3. Stock.

Eine zuverlässige Person

zur Führung eines kleinen bürgerlichen Haushaltes für sofort oder auf 1. Juli gesucht. Näheres **Ablersstraße 28**, Schlosserei.

* Eine reinliche, ehrliche

Lauffrau

für nachmittags gesucht. Näheres **Kaiserstraße 88** im 4. Stock.

Schuhmacher.

* Zwei tüchtige Schuhmacher auf Sohlen und Fleck werden außer dem Hause bei hohem Lohn sofort gesucht bei **A. Würtl**, Schuhmacherei, **Dorfstraße 17**.

Fuhrmann gesucht.

2.1. Ein tüchtiger Fuhrmann, welcher auf dauernde Stellung steht, gegen hohen Lohn sofort gesucht. Es wollen sich aber nur Leute melden, welche gute Empfehlungen nachweisen können. Zu melden **Durlacherstraße 34**.

Kutscher.

Suche zweiten Kutscher, der gesund und kräftig, durchaus ehrlich und arbeitsam ist, Anfangslohn 18 M. per Woche. Eintritt sofort.

Karl Baumann, Fouragegeschäft, **Akademiestraße 20**.

Tüchtige Fuhrknechte

können sofort eintreten: **Bernhardstraße 5**.

Hausbursche,

junger, fleißiger, gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Hausbursche,

ehrl. und fleißig, kann sofort eintreten.

Drogerie Wilh. Tscherning, vormals **W. L. Schwaab**.

Für leichte Magazinsarbeit

(Kaffeebelesen) werden noch einige Jungen eingestellt.

L. Brombacher & Cie., Nachf.

Möbeltransporteure!

Was kostet ein Umzug von Karlsruhe bis nach **Cannstatt**? Offerten unter Nr. 4162 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buffet-Anfängerin.

C. Besseres Mädchen sucht Stelle zum baldigen Eintritt als Anfängerin ins Buffet. Näheres bei **Frau Kast**, **Waldstraße 29** im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, das gut kochen kann, sucht sofort Stellung. Zu erfragen **Schützenstraße 63**, 5. Stock.

Verkaufsanzeige.

Eine Mahagoni-Garnitur, bestehend aus Kanapee, 6 Stühlen, Vertiko mit Spiegel, Ovaltisch mit weißer Marmorplatte, Chiffonniere, eintürige Kleiderschränke, zweitürige Kleiderschränke, Waschkommode mit Marmorplatte, Nachttisch, Schreibtisch, Spiegel mit Konsole, eine grüne Kücheneinrichtung, Eisschränke, 24 Stühle, Spieltisch, Fauteuil, kleiner Tisch, Gestelle, 1 Bücherschrank mit acht Schubladen und Glasausfach, Delgemälde, Nippfächer, 3 Nähtische, 1 großer Eisschrank mit vier Abteilungen für Fisch oder Geflügelhälften, 1 großer Dreier Wirtschaftsherd mit Kessel, Badewanne und Rohr hierzu, eine Bureau-Einrichtung, Betten, 2 Pinoleum-Teppiche, darunter einer mit 7,20 m, wegen Platzmangel billig zu verkaufen: **Markgrafenstraße 25** im Laden.

Gabr. Guggenheim, Auktionator.

Zu verkaufen

ist eine Bettlade mit Koff, Matratze und Polster sowie ein runder Zusammenlegstisch. Näheres **Wiltorstraße 8**, parterre.

Gangabschluss

mit Oberlicht, 3,25 m hoch, 1,25 m breit, auch als Glasabschluss gut verwendbar, billig zu verkaufen: **Werderstraße 26** im zweiten Stock.

Eisschrank,

in sehr gutem Zustand, billig zu verkaufen: **Adenbierstraße 16** im Hof.

Zu verkaufen:

ein kleinerer Wagen für Markt oder Vieche: **Rudolfstraße 19** im Hinterhaus, 3. Stock.

Feine Salon-Einrichtung,

neu, ist umzugshalber für 350 Mark zu verkaufen: **Werderstraße 18**, parterre.

Photographen-Apparat,

9x12 cm, Handkamera, fast neu mit Stativ statt 50 Mk. für nur 20 Mk. zu verkaufen: **Werderstraße 28**, 3. Stock rechts.

Motorrad-Verkauf.

* Fremder Ingenieur, der abreist, sucht auf den 20. Juli sein **Motorrad** zu verkaufen. Dasselbe ist bis jetzt nur einen Monat gefahren und hat Doppelzylinder, 4 PS. Offerten unter Nr. 4152 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Früchte-Wein.

* Ein großer, ovaler **Zuber** samt Stößer zum Einkstampfen der Früchte billig abzugeben: Kaiserstraße 112, 3. Stod.

Zwei sehr gute Pianos,

wenig gespielt, zu **450 und 550 Mk.** stehen sofort zu verkaufen. Anzusehen von 3-7 Uhr nachmittags: Uhländstraße 38, parterre. 2.1.

Bauplatz zu kaufen gesucht.

*2.1. Ein **Bauplatz** an fertiger Straße, in südwestlicher oder westlicher Lage, **800 bis 1000 qm groß**, wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Friseur, Friseurin, Zofen u. Unterrichtskurse im

Damenfrisieren und den verwandten Fächern bei mäßigem Honorar; auch in den Abendstunden. Offerten unter Nr. 4155 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Schweizinger Spargeln

unfortierte Tafelspargeln p. Pfd. 35 Pfg., Suppenspargeln " " 15 " **Sonntag, den 23. Juni**
Schluß der Saison.
Fritz Leppert, Amalienstraße 14.



Blaufelchen

treffen täglich frisch ein bei 3.1.

Carl Pfeifferle,

Erbsprinzenstraße 23. Telephon 1415.

Heinrich Karrer - Expedition -

Karlsruhe-Mühlburg,
Philippstraße 19 - Telephon 1659 -
empfiehlt

feuersicheres Lagerhaus

zum Aufbewahren von Möbeln u. im Auftrag der titl. Herrschaften **An- und Verkauf von Möbeln und Wirtschaftsgegenständen jeglicher Art** unter billigster Berechnung.

Konturse im Großherzogtum Baden.

Nachlaß des Schuhmachers Oskar Keller in Merdingen; Anmeldefrist beim Amtsgericht Breisach bis 29. Juni; Prüfung: 16. Juli.
Jda Bach, Inhaberin der Firma Jda Bach in Weinheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Weinheim bis 10. August; Prüfung: 31. August.
Nachlaß des verwitweten Landwirts Fridolin Gerhart in Nechtlingen; Anmeldefrist beim Amtsgericht Breisach bis 6. Juli; Prüfung: 16. Juli.

181111

Trauerhüte

in jeder Art empfiehlt

Eckert-Kramer

Karl-Friedrichstrasse 22.
Rabatt-Spar-Marken.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,

Frau Margareta Ruh

nach kurzem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag vormittag 10 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Bürgerstraße 5. *

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 18. Juni.

Seine königliche Hoheit der Großherzog begab sich heute vormittag 9 Uhr an den Bahnhof in Baden zur Verabschiedung von Seiner Majestät dem König von Siam, der nach Paris abreiste. Später hörte Seine königliche Hoheit den Vortrag des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo.

Am Frühstück der höchsten Herrschaften nahmen Ihre kaiserlichen Hoheiten Prinzessin Wilhelm und die Prinzessin von Oldenburg, Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Ihre königliche Hoheit die Prinzessin Max teil.

Nachmittags 1/2 5 Uhr erschien Seine königliche Hoheit Prinz Rangit von Siam zum Thee bei den Großherzoglichen Herrschaften. Später machten Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin Besuche und anschließend eine Spazierfahrt.

Ihre königlichen Hoheiten der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin reisten heute vormittag von hier nach Schloß Wolfsgraben bei Darmstadt, um dort im Auftrag und in Vertretung der Großherzoglichen Herrschaften Ihre königlichen Hoheiten den Großherzog und die Großherzogin von Hessen zu besuchen. Ihre königlichen Hoheiten gedenken heute abend hierher zurückzukehren.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 6. Juni d. J. gnädigst bewegen gefunden, den Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr in Lahr

Färber Karl Morstadt und Schuhmachermeister David Helfrich daselbst das Ehrenzeichen für 40jährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr zu verleihen. (Karlsruh. Ztg.)

In Kürze erscheint in vollständig neu bearbeiteter 8. Auflage:

Wielandt, Neues badisches Bürgerbuch I.

Preis brosch. M. 5.60, geb. M. 6.70 und nehmen Bestellungen schon jetzt entgegen

Müller & Gräff,

Kaiserstr. 80a, Westendstr. 63, Seminarstr. 6.



Kaiser-Panorama,

Kaiser-Passage 38, vis-à-vis vom Löwenrathen.

Ausgestellt

von Montag, den 17. bis mit Sonntag, den 23. Juni:

Neu! Insel Java. Neu!

Malerische Vegetation, wildromantische Fluß- und Gebirgszenerien.

4. Verbandstag der Konsumvereine in Bayern, Württemberg, Baden und angrenzenden Bundesstaaten.

¶ Karlsruhe, 17. Juni.

Der Verband der Konsumvereine für Bayern, Württemberg, Baden und angrenzende Bundesstaaten hielt vorgestern und gestern hier seinen 4. Verbandstag ab, zu dem sich eine stattliche Zahl von Delegierten eingefunden hatte.

Die Verhandlungen fanden im unteren Saale des Museums statt. Dort war am Samstag abend eine nichtöffentliche Sitzung, in welcher folgende Tagesordnung erledigt wurde: Feststellung der Teilnehmerliste und Festlegung der Tagesordnung für die Hauptversammlung; Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden und zweier Schriftführer; Wahl von zwei Rechnungsrevisoren; Bericht über den allgemeinen Genossenschaftstag in Cassel, erstattet von dem Verbandsdirektor Feierabend-München; Bericht über die wichtigsten Vorkommnisse in den einzelnen Vereinen.

Die Hauptversammlung nahm Sonntag vormittag 9 Uhr unter dem Vorstehe des Verbandsdirektors Feierabend-München ihren Anfang. Derselben wohnte als Vertreter der Groß. Regierung Regierungsrat Dr. Schneider und als Vertreter der Stadt Karlsruhe Bürgermeister Föhrenbach an.

Der Vorsitzende hieß die Erschienenen in einer kurzen Ansprache willkommen und gab dabei seiner Genugthuung über die Anwesenheit des staatlichen und städtischen Vertreters Ausdruck. Die badische Regierung hat stets bewiesen, daß sie unserer Organisation und unseren Bestrebungen verständnisvoll und wohlwollend gegenübersteht. Es war nicht immer so, daß die Genossenschaften das Wohlwollen der Regierungen besaßen. Nun ist es aber anders geworden, wenn man auch von uns nicht fordern kann, daß wir die sozialen Schäden heilen sollen. Was wir von den Regierungen verlangen ist das eine, daß sie uns volle Entwicklungsfreiheit einräumen, wie anderen Organisationen. Daß die Stadt Karlsruhe vertreten ist, zeigt, daß auch bei ihrer Verwaltung die tiefe erzieherische und soziale Bedeutung, die in der Bewegung des Genossenschaftswesens liegt, Anerkennung findet. Ich hoffe, daß die Herren sich aus unseren Verhandlungen von der Berechtigung unserer genossenschaftlichen Bestrebungen überzeugen werden und die Beratungen für den Verband gute Früchte zeitigen mögen.

Hierauf bewillkommnete Oberrechnungsrat Kirsch die Versammlung namens des Karlsruher Lebensbedürfnisvereins und sprach seine Freude darüber aus, daß der Verband dieses Mal seine Tagung nach Karlsruhe verlegt habe.

Regierungsrat Dr. Schneider dankte namens der Groß. Regierung und des Ministers des Innern für die Einladung und begrüßte den Verbandstag in herlichen Worten. Er führte dann aus: So sehr die Regierung von der Ueberzeugung durchdrungen ist, daß die Erhaltung eines selbständigen kaufmännischen Mittelstandes im Interesse des Allgemeinwohls erforderlich ist, so sehr bringt sie den von Ihnen vertretenen Bestrebungen volle Würdigung entgegen. Auch ich hoffe, daß Ihre Verhandlungen einen guten Verlauf nehmen mögen.

Bürgermeister Föhrenbach hieß die Versammlung namens der Stadt Karlsruhe willkommen: Die Stadtverwaltung begegnet Ihren Bestrebungen mit großer Interesse. Sie kann aber nicht einseitig Ihre Interessen fördern, sie muß alle Erwerbsgruppen gleichmäßig berücksichtigen. Das Genossenschaftswesen hat eine Bedeutung für die Zukunft, denn es muß der großen Ringbewegung entgegenwirken. (Beifall.) Es erfüllt damit eine große soziale Aufgabe. Ihren Verhandlungen wünsche ich besten Erfolg.

Darnach wurde in die Tagesordnung eingetreten. Verbandsdirektor Feierabend erstattete den Geschäftsbericht für das Jahr 1906/07. Seinen Ausführungen war zu entnehmen: Von der allgemeinen, wirtschaftlichen Misere war in dem Geschäftsleben des Verbandes nicht viel zu bemerken. Die Zahl der Mitglieder wie der Umsatz sind in erfreulicher Weise fortgeschritten. Dem Verbandsverbande gehören zur Zeit 16 Vereine an mit 30 909 Mitgliedern. Die Zunahme an Mitgliedern im letzten Geschäftsjahr betrug 1370. Von den Mitgliedern gehören 49 % dem Stande der Arbeiter, Handwerker und Kaufleute an. Der Gesamtumsatz betrug 9194525 M., gegen das Vorjahr 855611 M. mehr. Der Umsatz auf das einzelne Mitglied gerechnet belief sich auf 294,04 M., gegen 309,06 M. im Vorjahr. Dieser Rückgang zeigt, daß infolge der wirtschaftlichen Verhältnisse die Kaufkraft der einzelnen Mitglieder eine geringere geworden ist. Die Geschäftsausgaben sämtlicher Mitglieder beliefen sich auf 799 823 M. Diese Zahl zeigt, welche sozialen und erzieherischen Aufgaben die Genossenschaften erfüllen, denn ohne sie wäre diese Summe nicht erspart worden. 318 326 M. betragen die Reserven, die zurückgelegt werden mußten, und auf 328 094 M. stellten sich die Spezialreserven. Die Vereine haben einen Grundbesitz von 1119 522 M., der mit 883 110 M. belastet ist. Der Warenbestand belief sich auf 1147 985 M., die darauf lastenden Schulden auf 131 133 M. Ein Reingewinn von 752 886 M. konnte erzielt werden, von dem die Mitglieder 725 876 M. erhielten. Die Dividenden betrugen von 3 bis 10 %. Am Schlusse des Berichtes wurde eine humane Behandlung und ausreichende Bezahlung der Angestellten, eine weitere Ausgestaltung der Witwen- und Waisenkasse für die Beamten der Verbände, sowie der Hilfskasse befürwortet und davor gewarnt, politische Fragen in die Vereine hineinzutragen. Jeder ohne Rücksicht auf seine politische und religiöse Gesinnung ist als Genossenschaftler willkommen, wenn er mithelfen will an den wirtschaftlichen und sozialen Bestrebungen des Verbandes.

Auf der Tagesordnung stand sodann noch eine Reihe von Berichten, die interne Angelegenheiten und Fragen instruktiver Art behandelten. Es referierten: Oberrechnungsrat Kirisch-Karlsruhe über „Die Ergebnisse der stattgehabten Verbandrevisionen“; Direktor Maucher-Karlsruhe über „Richtpunkte für Verbandrevisionen“; Verbandsanwalt Dr. Crüger-Charlottenburg über „Die wirtschaftlichen Grundzüge der Konsumvereine“ und über „Verhältnis von Vorstand und Aufsichtsrat zueinander“; Rechtsanwalt Dr. Sippke-Karlsruhe über „Haftpflicht von Vorstand und Aufsichtsrat gegenüber der Genossenschaft“; Direktor Strohmeier-Zimmstadt über „Zweckmäßigkeit der Errichtung eines Kursdifferenzkontos für Wertpapiere“ und „Umsatzmarken oder Kontrollkassen“.

Nachdem der Kassenbericht für 1906/07 gutgeheißen, der Etat für das Jahr 1907/08 genehmigt und Frankfurt zum Ort des nächstjährigen Verbandstages gewählt worden war, wurde die Tagung geschlossen.

Badische Landwirtschaftskammer.

Karlsruhe, 18. Juni.

1. Sitzung.

Die durch das vom letzten Landtage angenommene Gesetz über die Interessensvertretung der Landwirtschaft ins Leben gerufene Landwirtschaftskammer trat heute zu ihrer ersten, konstituierenden Sitzung zusammen. Von Seiten der Regierung waren zu dieser Sitzung der Minister des Innern, Frhr. von Bodman, und Geh. Rat Rebe erschienen.

Geh. Rat Rebe eröffnete die Sitzung kurz nach 10 Uhr mit einer kurzen Ansprache: In Verfolg der Schlußbestimmungen des Gesetzes, die Landwirtschaftskammer betr., hat die Großh. Regierung mich mit der Wahrnehmung der Geschäfte bis zur Konstituierung der Kammer und mit der Leitung der ersten Sitzung bis zur Wahl des Vorstandes beauftragt.

Es wurde hierauf die Präsenz festgestellt. Von den 42 Mitgliedern der Kammer waren 41 anwesend. Es fehlte Prinz Alfred zu Löwenstein, der sich in letzter Zeit einer schweren Operation hatte unterziehen müssen.

Geh. Rat Rebe: Namens der Regierung heiße

ich die Herren, die heute zur ersten Tagung der Kammer erschienen sind, herzlich willkommen. Ich wünsche, daß alle Hoffnungen und Erwartungen, die sich an die neue Interessensvertretung knüpfen, in reichem Maße in Erfüllung gehen und daß die Tätigkeit der Landwirtschaftskammer unserer Landwirtschaft zum Segen gereichen möge. Auch möchte ich der Hoffnung Ausdruck verleihen, daß Prinz zu Löwenstein recht bald wieder hergestellt sein wird, um an den Arbeiten der Kammer teilnehmen und sein stets für die Landwirtschaft bewiesenes Interesse betätigen zu können.

Minister Frhr. von Bodman: Gestatten Sie auch mir, einige Worte der Begrüßung an Sie zu richten. Zunächst heiße ich Sie als Hausherr willkommen. Wir haben geglaubt, daß Sie damit einverstanden sind, wenn wir Sie zu ihrer ersten Sitzung hierher einladen. Künftig werden Sie den Ort Ihrer Zusammenkunft bestimmen und dann werden wir Ihre Gäste sein. Auch ich muß meinem Bedauern Ausdruck geben, daß Prinz zu Löwenstein an den heutigen Beratungen nicht teilnehmen kann. Ich schließe mich den Wünschen des Vorredners für eine baldige Wiedergenehung des Prinzen zu Löwenstein an. Ich möchte sodann namens der Regierung meiner Freude über das Ereignis Ausdruck geben, das uns heute zusammengeführt hat. Zum erstenmale tagt die Landwirtschaftskammer. Sie wurde erst von einzelnen, dann immer allgemeiner verlangt. Sie war in der Volksvertretung Gegenstand tiefgehender Meinungsverschiedenheit hinsichtlich ihrer Ausgestaltung. Vor zwei Jahren glaubte man noch nicht an ein Zustandekommen der Kammer. Heute steht sie aber vor uns als eine Person des öffentlichen Rechts. Wie das Großgewerbe und andere Stände hat nun auch die Land- und Forstwirtschaft eine auf gesetlicher Grundlage bestehende Vertretung erhalten. Es war ein langer Weg bis hierher und es ziemt sich heute der Männer zu gebenden, die schon vor Jahrzehnten und in späterer Zeit in freier Vereinsamkeit im Dienste der Land- und Forstwirtschaft gewirkt haben. Es muß auch noch dem Landwirtschaftsrat gedankt werden, von dem viele Anregungen zur Förderung der Interessen der Landwirtschaft ausgegangen sind. Das Ereignis des heutigen Zusammentritts der Landwirtschaftskammer wird auch die mit Genugtuung erfüllen, die seiner Zeit geglaubt haben, gegen das Gesetz stimmen zu müssen. Ich glaube, daß Sie alle mit dem festen Entschlusse hierher gekommen sind, politische Gegensätze ruhen zu lassen und in friedlicher Arbeit zusammenzuwirken im Interesse unserer Land- und Forstwirtschaft. (Beifall.) Uns allen verdundelt der politische Tagesstreit oft die Auffassung. Aber im Grunde dienen wir doch einer Sache und sind Glieder eines Volkes. Es muß uns daher mit Freude erfüllen, wenn wir uns trotz verschiedener Ansichten auf einem gemeinsamen Boden zusammensuchen. Die Arbeit auf neutralem Boden dient der Förderung des inneren Friedens. Bei den heutigen Verhältnissen der Landwirtschaft werden Sie reiche Arbeit finden. Daß die Kammer diese Arbeit mit Geduld und Opferwilligkeit in Angriff nehmen wird, dafür bürgt uns ihre Zusammensetzung. Möge die Tätigkeit der Kammer eine segensreiche und fruchtbringende sein und möge sie beitragen zur Erhaltung eines gesunden und kräftigen Bauernstandes, der eine der besten Grundlagen des Staates ist. (Beifall.)

Es wurde darnach in die Tagesordnung eingetreten.

1. Wahl des Vorstandes.

Abgeordneter Schüler stellte den Antrag, die Zahl der Vorstandsmitglieder auf 5 und die der stellvertretenden Vorstandsmitglieder gleichfalls auf 5 festzusetzen.

Dekonomierat Frank-Karlsruhe trat diesem Antrage bei.

Sodann wurde der Beschluß gefaßt, daß mittelst Stimmzetteln zu wählen ist und daß die Wahl mit absoluter Mehrheit erfolgen soll. Es erhob sich sodann eine längere Debatte darüber, ob die jetzt vorzunehmende Vorstandswahl, da die Statuten noch nicht beraten seien, als eine provisorische zu betrachten sei, oder ob sie als eine definitive zu gelten habe.

Abg. Schüler-Ebringen beantragte, die Wahl provisorisch vorzunehmen und sie nach der Beratung der Statuten zu bestätigen.

Der Antrag wurde bei 4 Stimmenthaltungen mit 19 gegen 18 Stimmen abgelehnt.

Es erfolgte hierauf die Wahl. Gewählt wurden: zum 1. Vorsitzenden Prinz Alfred zu Löwenstein mit 41 Stimmen, zum stellvertretenden Vorsitzenden Bürgermeister und Abg. Sanger-Diersheim mit 38 Stimmen, zu Beisitzenden Abg. Schüler-Ebringen, Bürgermeister Bierneißel-Landa und Geh. Oberforstrat Schwiechard-Karlsruhe mit je 40 Stimmen. Zu stellvertretenden Vorstandsmitgliedern wurden gewählt: Geh. Oberregierungsrat Salzer-Emmeningen, Dekonomierat Würtemberger in Schloß Eberstein, Abg. Morgentaler-

Fantenbach, Gutspächter Seitz-Babst und Geh. Oberfinanzrat Ebs-Karlsruhe.

Bürgermeister Sanger übernahm nach Erledigung der Wahlen den Vorsitz. Er dankte in seinem und im Namen der übrigen Vorstandsmitglieder für das Vertrauen, das ihnen durch die Wahlen befohlen worden ist, und bat für sich als Neuling in der Vorstandsleitung um Nachsicht und um die Unterstützung der Kammer bei seiner Geschäftsführung. Der Regierung spreche ich den Dank der Kammer aus und ganz besonders danke ich dem Herrn Minister für seine freundlichen Ausführungen. Seine Worte lassen uns hoffen, daß die Regierung auch fernerhin der Landwirtschaft entgegenkommt und ihr in Zukunft die gleiche Förderung angedeihen läßt, wie bisher. Auch ich bedauere es, daß der erste Vorsitzende nicht in unserer Mitte weilte und wir auf seine eifrige Tätigkeit verzichten müssen. Ich schlage Ihnen vor, an den Prinzen zu Löwenstein folgendes Telegramm zu richten:

„Die badische Landwirtschaftskammer entbietet ihrem einstimmig gewählten 1. Vorsitzenden herzlichste Grüße und wünscht baldige vollständige Genesung.“

Die Kammer war damit einverstanden.

2. Beratung des Entwurfs der Satzungen.

Abg. Schüler stellte den Antrag, den Entwurf der Satzungen einer Kommission von 7 Mitgliedern zur Vorbereitung zu überweisen.

Dekonomierat Steingötter-Heidelberg unterstüßte den Antrag.

Dem Antrage wurde einmütig zugestimmt.

Zu Mitgliedern der Kommission ernannte die Kammer die Mitglieder Sanger, von Menzingen, von Stözingen, Weichaupt-Pfullendorf, Salzer, Niehm und Hoger.

Die Kommission wird in der nächsten Sitzung über ihre Beratungen berichten.

3. Bestellung von Ausschüssen.

Auf Antrag des Direktors Niehm-Karlsruhe wurde dieser Punkt von der Tagesordnung abgesetzt.

4. Wahl der Delegierten zum Deutschen Landwirtschaftsrat.

Auf Antrag des Frhr. von Menzingen wurden gewählt die Herren: Prinz Löwenstein, Sanger, Schüler und Würtemberger und zu Stellvertretern die Herren: Salzer, Blankenhorn, von Menzingen und Biernißel.

Es erfolgte darnach noch die Besprechung über eine Reihe geschäftlicher Angelegenheiten, mit denen sich der Vorstand noch zu beschäftigen haben wird.

Darnach wurde die Sitzung geschlossen.

Nächste Sitzung: Mittwoch 9 Uhr.

Gewerbe-Verein Karlsruhe, e. V. Der Gewerbeverein beabsichtigt an einem Sonntag anfangs Juli die Jubiläumsausstellung in Mannheim zu besuchen.

Da die Hinreise zu Schiff ab Rheinhafen ausgeführt wird und diese Rheinfahrt, die viel Beschauesliches hat und abwechslungsreiche Bilder bietet, für viele neu und darum sehr willkommen sein wird, so ist auf eine starke Beteiligung zu hoffen. Der Tag und alles Nähere wird baldigst bekanntgegeben.

Karlsruhe, 17. Juni.

Im Monat Mai 1907 gelangten beim Genossenschaftsvorstande der Badischen Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft 500 Anträge zur Anzeige, wovon 477 auf die Landwirtschaft und die mitversicherten Nebenbetriebe und 23 auf die Forstwirtschaft entfielen. Erstmals entschädigt wurden 312 Fälle; hierunter sind 8 Fälle mit tödlichem Ausgange. An Jahresrenten wurden für die neu entschädigten Fälle 26 340 M. angewiesen, und zwar an 304 Verletzte 25 690 M., an 6 Witwen 615 M. und an 5 Kinder 535 M. Für die tödlich verlaufenen Unfälle wurden weiter 400 M. Sterbegelder bezahlt. Im gesamten waren zu Anfang des Monats Mai 1907 19 718 Personen im Rentengenuß, davon schieben im Laufe des Monats Mai durch Einstellung der Rente 45 und durch Tod 66 aus. Unter Berücksichtigung des obigen Zuganges bezogen hiernach auf 1. Juni 1907 19 922 Personen Renten im gesamten Jahresbetrage von rund 1 710 450 M. Die Zahl der Fälle, in welchen im Laufe des Monats Mai Entschädigungen abgelehnt wurden, betrug 85, in 209 Fällen mußten Altersänderungen im Rentenbezuge vorgenommen werden.

(Karlsru. Sta.)

Stadtpark. Heute abend 8 Uhr veranstaltet Musikdirektor Boettge einen populären Operetten-Abend, welcher nach dem ausgegebenen Programm sehr interessant zu werden verspricht. Es kommen sehr beliebte Melodien aus: Die lustige Witwe, Schützenlied, Süßes Mädel, Obersteiger, Orpheus, Landstreicher, Giroflé-Girofla, Fatinitza, Eine Nacht in Venedig, Fledermaus und Feldprediger zur Aufführung. Näheres im gefestigten Tagblatt.

[4] III.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)
Angekommen am 15. Juni „Koon“ in Yokohama; am 17. Juni „Rhein“ in Cap Henry, „Kaiser Wilhelm II.“ in Bremerhaven, „Hohenzollern“ in Alexandrien, „Schleswig“ in Marseille, „Rhein“ in Baltimore; am 18. Juni „Main“ in Bremerhaven. Passiert am 17. Juni „Main“ und „Kaiser Wilhelm II.“ Dover, „York“ Casibourne, „Bremen“ Lizard. Abgegangen am 17. Juni „Bremen“ von Cherbourg, „Königin Luise“ von New-York, „York“ von Southampton, „Chemnitz“ von Galveston.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 18. Juni früh:
Lugano heiter 19°, Biarritz wolfig 17°, Nizza heiter 23°, Triest heiter 23°, Florenz wolkenlos 20°, Rom heiter 20°, Cagliari fehlt, Brindisi bedeckt 30°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 18. Juni 1907.
Ganz Mitteleuropa wird heute von einem Hochdruckgebiet bedeckt, das einen Kern über Nordfrankreich aufweist, doch herrscht nur im Binnenland heiteres Wetter, in den Küstengebieten verursacht eine im Nordwesten gelegene Depression, die Minima westlich von Schottland, vor der norwegischen Küste und über Südschweden aufweist, Trübung. Meist heiteres, trockenes und etwas wärmeres Wetter ist zu erwarten.

Table with 7 columns: Juni, Regenmeter mm, Therm. in C, Wind, Windgeschw. in Sec., Windrichtung, Himmel. Rows for 17. Abd. 9 U., 18. Mor. 7 U., 18. Mitt. 2 U.

Höchste Temperatur am 17. Juni: 21,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 7,5. Niederschlagsmenge des 17.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 18. Juni früh:
Schutterinsel 351, gefallen 5; Rehl 375, gefallen 10, Maxau 552, gefallen 16; Mannheim 537, gefallen 7 cm.

Fremde übernachteten vom 16. bis 17. Juni.

Alte Post. Behringer, Kfm. v. Freiburg. Weinzer, Mehan, v. Jorndorf. Bronnenkant, Fabr. v. Colmar. Fr. Burli, Krankenpfleger v. Gundershofen. Reichert, Hauptmann m. Frau v. München. Henning, Bahnsekr. v. Erfurt. Herbst, Direktor v. Görlitz. Frau Staubi, Priv. v. Nürnberg. Lefter u. Günzburg, Kfl. v. Mainz. Bey, Chem. m. Frau v. Gundershofen. Siebig, Kfm. v. Stuttgart. Wabl, Priv. m. Frau v. St. Gallen.
Bayerischer Hof. Schmied, Artift, Fr. Kaubel u. Fr. Holzerbusch, Artiftinnen von München. Frank, Lehrer v. Oberlanda. Günther, Laktier v. Hoheneden.
Bratwurstglöckle. Foultsch, Kfm. v. Hamburg.
Darmstädter Hof. Fr. Bender, Fr. Starnberg, Fr. Maier u. Fr. Kunz v. Staufenberg.
Drei Könige. Kunz, Kürschner m. Frau v. Wiesbaden. Leininger, Hauptlehrer von Bahlstadt. Münz, Hauptlehrer v. Mählberg. Hummel u. Kösch, Baumstr. v. Schönau. Mühlensilpen, Kfm. v. Cöln. Reinemann, Kfm. v. Eisenach.
Erbprinz. Frhr. v. Sommerfeld, Oberstleutn. m. Frau von Weimar. Brühl, Fabr. v. Berlin. Wagner, Fabr. v. Freiburg. Epiper, Kaufm. von Hamburg. Jakobsen, Kaufm. v. Berlin. Klypen, Ing. v. Aachen. Frau Petersen, Rent. m. Töchter, u. Frau Grün, Rent. v. B. Baden. Schiller, Ing. v. München. Müller, Ing. v. Düsseldorf. Dr. Kitzel, Dir. v. Werden. Herbert, Ing. v. Charlottenburg. Feibel, Kaufm. v. Lutenwalde. Fall, Kfm. v. Hamburg. Loeblich, Fabr. v. Offenbach. Reichenbaum, Kfm. v. Berlin. Frau Werner, Priv. von Eisenach. Götz, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Bregenz. Greß, Kaufm. v. Berlin. Jeuffer, Weinholr. v. Straßburg.
Friedrichshof. Gardt, Kaufm. v. Nürnberg. Schuster u. Schwarzsmüller, Kfl. v. Pirmasens. Brandt, Kfm. von Dresden. Feldmann, Ingen. v. Mülheim. Glaser, Ing. v. Ostfosen. Schmidt, Reg.-Baumstr. von Offenburg. Hecht, Stud. v. Darmstadt. Müller, Baumeister v. Konstanz. Walker, Bürgermstr. v. Stodach. Neffel, Kanneleier u. Haberforn, Kfl. v. Mannheim.
Geiß. Steiner, Kfm. v. Kempfen. Knopf, Kfm. v. Berlin. Berrenrath, Kfm. v. Nemscheid. Sepp, Kfm. v. München. Claren, Kfm. v. Gerolstein. Kühn,

Kfm. v. Zeitz. Gundel, Kfm. v. Düsseldorf. Renner, Kfm. v. Pirmasens. Funt, Kfm. v. Leunep. Fider, Kfm. v. Leipzig. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Uebwald, Kfm. v. Launsförde. Wiche, Kfm. v. Dresden. Helmpe, Kfm. v. Lindau. Herz, Schauspieler m. Frau v. Düsseldorf. Groß, Kfm. m. Frau v. Pirmasens. Wellmann, Kfm. v. Hamburg. Faul, Kfm. v. Tullingen. Klotz, Kaufm. v. Cöln. Mayer, Domänenrat v. Bedman, v. Türlheim, Kfm. v. Freiburg. Eberle, Gaswerk-Dir. v. Plegniß. Kolb, Kfm. v. München. Guteskunst, Kfm. v. Stuttgart.
Goldener Adler. Degen, Eisenb.-Sekt. v. Saarbrücken. Hänle, Zahnarzt v. Metz. Sterlan u. Elmman, Kfl. v. Cöln. Malisch, Kellner v. Wiesbaden. Vogel, Schriftfeger v. Basel. Jff, Lehrer m. Frau v. Bern. Fr. Spel v. Neu-Bulach.
Goldener Karpfen. Rau, Einj.-Freiw., Langeloth, Archt., Schmied, Dell, Kfl. u. Hoffmann, Ing. v. Mannheim. Weiz, Kfm. v. Ludwigshafen. John, Stud. von Darmstadt. Käfer, Dipl.-Ing. v. Saarbrücken. Pisching, Dipl.-Ing. v. Aachen. Peters, Stud. von München. Opitz, Stud. v. Dresden. Schmud, Dipl.-Ing. v. Hannover. Marquard u. Fleischmann, cand. Ing. v. München. Peder, Postverw. m. Frau v. Westhofen. Lenger, Kaufm. m. Frau v. Saarburg. Golber, Reaktor m. Frau v. Cincinnati. Würkli, Bahnbeamter v. Bern. Ullm, cand. jar. v. Heidelberg.
Goldene Traube. Waldmant, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Martin, Kfm. v. Tullingen. Goldscheid, Kfm. v. Nürnberg. Krönes, Kaufm. v. Wilsbergingen. Steiner, Kfm. v. Breslau. Seines, Kfm. m. Frau v. Hellbronn. Heuer, Techniker v. Hamburg. Heimannberg u. Stumpf m. Frau, Kfl. v. Weilberg.
Grüner Hof. Huber, Kfm. v. Nürnberg. Frau Kircher, Priv. m. Sohn v. Moskau. Feldmann, Kfm. m. Frau v. Elberfeld. Wagner, Kaufm. v. München. Oberländer, Post-Sekt., u. Müller, Kaufm. v. Frankfurt. Fr. Hager, Malerin v. Hörde. Schneider, Kaufm. m. Frau v. Freiburg. König, Dir. m. Frau v. Breslau. Fr. Haering, Priv. v. München. Steding, Gasdir. m. Frau v. Jarnowitz. Viebig, Kfm. v. Leipzig. Tredehn, Priv. m. Frau a. Kalifornien. Schmidt, Kfm. m. Frau v. Schlettstadt. Linheimer, Priv. m. Neffe v. Stuttgart. Sommer, Kfm. v. Paris.
Hotel Germania. Baron v. Bshy, Priv. m. Frau u. Jungfer v. München. Frohmann, Fabr.-Bes. m. Fam. v. Fürtch. v. Stodmann, Offizier v. Dresden. Gompertz, Fabr.-Dir. m. Frau v. Neusse. Kurz, Fabr. m. Sohn v. Diersheim. Hiesling, Priv. m. Frau v. Bensberg. Friedberg, Fabr. Frau Heimann, Priv., Blatt, Kfm., u. Friedberg, Fabr.-Bes. v. Berlin. Schmidmer, Rentn. m. Diener v. Paris. Köhler, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Fr. Wohler, Priv. v. Hamburg. Daase, Lutz, Rubin u. Lang m. Chauffeur, Touristen v. Bern.
Hotel Gröffe. Luz m. Fam. u. Bed., u. Fr. van Houten v. Buenos-Aires. Dr. Gypstein, Hanke, Freudenberg, Schneider, Brunwald, Kulp u. Markus, Kfl. von Berlin. Schäfer, Reg.-Baumstr. v. Neu-Stein. Hirschmann, Kfm. v. Gengenbach. Göbel, Masch.-Fabr. von Bad Gms. Hoffmann, Archt. m. Fam. v. Greiz. Carlebach, Kfm., u. Ginnwächter, Ing. m. Frau v. Frankfurt. Dr. Herting, Prof., Banner, Archt., u. Niederreiter, Ing. v. Augsburg. Fr. Steinmez, Kocher, Berl.-Buchhändler m. Frau, u. Reinhard, Betr.-Direkt. v. Leipzig. Dr. Schneider v. Aarau. Feierabend, Direkt. v. München. Mergenthaler, Priv. v. Baltimore. Rot, Betr.-Direkt. v. Rudoistadt. Spanier, Fabr.-Direkt. v. Witten. Schwenide, Architekt v. Danzig. Albrecht, Direktor v. Achersleben. Nonn, Rent. m. Fam. v. Bonn. Rees, Reg.-Beamter m. Schwester v. Norden. Reibt, Kfm. v. Dresden. Dietzke, Masch.-Fabr. v. Waldshut. Rosenber, Kfm. v. Hannover. Lener u. Grobb, Kfl. v. Berlin. Gissenlob, Dr. phil. v. Freiburg. Klath, phil. v. Heidelberg. Dr. Kruger, Verb.-Anwalt von Charlottenburg. Webert, Ing. v. Augsburg. Orth, Kfm. v. Kall. Dr. Ohnesfalsch-Nichter, Direkt. v. Steglitz. Becker, Kfm. v. Barmen. Brathfsch, Kaufm. v. Amsterdam. Biguller, Postmstr. v. Kirchheim. Dr. Dörner, Arzt m. Frau v. Stuttgart. Wepel, Fabr. v. Leipzig. Cohn m. Diener, Vleeman, Fuchs u. Gutman m. Diener, Kfl., u. Janfon, Fabr. v. Berlin. Bonval u. Maier, Kfl. v. Frankfurt. Klatt, Fabr. v. Hamburg.
Hotel Hohenzollern. Mellert, Kfm. v. Pforzheim. Majer, Kaufm. v. Diefeld. Stiefenshöfer, Kaufm. v. Kaiserlautern.
Hotel Lion. Asfeld, Kfm. v. Nürnberg. Schinkelheim, Archt. u. Guggenheimer, Kfl. v. Berlin. Reusefeld, Kaufm. v. Cleve. Kühn, Dr. jur. v. München. Rindberg, Kfm. v. Bayreuth. Frau Strauß v. Landstuhl. Frau Bodenheimer v. Haigerloch. Wächter, Kfm. v. London. Goebel, Kfm. v. Weizheim. Schumm und Translatour, Kfl. v. Berlin. Goebel, Kfm. v. Stuttgart. Singer, Kfm. v. London. Hoepfen, Kaufm. v. Hannover.
Hotel Luz. Saust, Rent. v. New-York. Fleischmann, Kfm. v. Berlin. Hepp, Kaufm. v. Stuttgart. Ferner, Archt. m. Frau v. Mainz. Mühlis u. Röder, Kfl. v. Cöln. Kürschner, Kfm. v. Thal. Schaar, Kfm. v. Bremen. Schmidt, Brunisch u. Hentel, Kauf. von Frankfurt. Fromberg, Ing. v. Berlin. Frank, Scholle u. Heimerlön, Kauf. v. Pforzheim. Weigel, Kaufm. v.

München. Kap, Kfm. v. Basel. v. Hasenkamp, Gen.-Insp. v. Pforzheim. Bigum, Privat., Schmidt, Bädermeister, u. Baul, Kfm. v. Freiburg. Junter, Kfm. v. Mülhausen. Lowengart, Kfm. v. Cannstatt.
Hotel Monopol. Mattes, Bildhauer v. Pasing. Frau u. Ebele, Kfl. v. Freiburg. Deder, Schlosser von Oerfurt. Fr. Kania u. Fr. Imber v. München. Brück, Kfm. v. Stuttgart. Sennwald, Kaufm. v. Frankfurt. Lad, Kaufm. v. Neutlingen. Schade, Ingen. v. Cöln. Schade, Modelleur v. Stuttgart. Baumgarten, Kfm. v. Berlin.
Hotel Müller. Uhr, Industrieller v. Neu-Weil. Schäfer u. Helw, Kfl. v. Freiburg. Weß, Kaufm. v. Mannheim. Meier u. Grüfer, Kauf. v. Straßburg. Senner, Kfm. v. Gladbach. Lautenschläger, Kaufm. v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. München. Heimann, Kfm. v. Hamburg.
Hotel Raffauer Hof. Dr. Junter, Arzt von Königsbrunn. Buttler, Kfm. v. Leipzig. Auling, Kfm. v. Bremen. Basser, Beamter v. Wien. Frau und Fr. Bohnwinkel v. Wiesbaden. Braumüller, Brauereibesitzer v. Schwaningen. Newson u. Kent, Ing. v. London. Müller, Schauspieler m. Frau v. Berlin. Spangenthal, Kfm. v. Spangenberg. Schmidt u. Thomson, Kfl. von Flensburg. Rabe, Kfm. m. Frau v. Metz. Rabe, Kfm. m. Frau v. Diederhofen. Standtke, Kfm. v. Schöneberg. Hamel, Kfm. v. Mauersmünster.
Hotel National. Conrads, Kaufm. v. Düren. Endres, Kfm. v. Koenigslingen. Dodelmann, Kaufm. v. Fürtch. Domauf, Kfm., u. Bardorf, Redakt. v. Frankfurt. Lamm, Kaufm. v. Erfurt. Spieß, Kaufm. v. Darmstadt. Lohmann, Priv. m. Frau v. Neu-Weil. Bürger, Kaufm. v. Wiesbaden. Bächtel, Kaufm. v. Konstanz. Henschel, Kaufm. v. Ludwigshurg. Belsler, Arb.-Sekt. v. München. Heß, Kaufm. v. Magdeburg. Fischer, Kaufm. v. Passau. Wacker, Prof. v. Jülich. Spieß, Kaufm. v. Düsseldorf. Klein, Kfm. v. Kaiserslautern. Reichlefer, Kfm. v. Worms. Trüner, Kfm. v. Hörter. Bäck, Kaufm. v. Stuttgart. Cohn, Kfm. v. Berlin.
Hotel Sonne. Müller, Kfm. v. Mainz. Lüdecke, Ing. m. Frau v. Bremen. Heberer, Kfm. v. Offenburg. Fischau, Kfm. m. Frau v. Hannover. Größmann, Kfm. v. Naumburg. Größmann, Kfm. v. Berlin.
Hotel Tannhäuser. Lepique, Priv. m. Frau v. Cairo. Dr. Bregmann, Priv. v. Berlin. Weiß, Klein, Schwaiger, Zimmerlin, Voltzard, Begle, Dieß, (Stoßeisen, Kfl., Roth, Bankbeamter, Adam, Archt., Mayer, Fabr., u. Rein, Rent. v. München. Fr. Euceriis, Privat. v. Naumburg. Jaepen, Pfarrer m. Frau von Gr.-Lunau. Schäffler, cand. Ing., Kösch u. Müller, Stud. v. Stuttgart. Jettler, Stud. v. Straßburg. v. Frimmel, Chemiz u. Krißake, Stud. v. Wien. Walther, Reallehrer v. Starnbergersee.
Hotel Victoria. Braunschweig, Ing. m. Frau v. Leipzig. Dr. v. Richter, Bürgermstr. a. D. m. Frau v. Berlin. Roetinger, Beamter v. Straßburg. Seyden, Kaufm. m. Frau von Roshof. Kaucher, Kfm. v. Jümmersstadt. Sievers, Dir. v. Berlin. Grath, Kfm. von Hörde. Lutz, Oberlehrer v. Southofen. Strohmenger, Priv. v. Jümmersstadt. Müller, Oberbuchhalter v. Donauersingen. Dorer, Privat. von Hamstetten. Wittlich, Kaufm. von Hofheim. Kitzler, Kaufm. mit Frau, und Bach, Bankbeamter m. Frau v. München. Orsefle, Ingen. v. Wetter. Adameit, Ingen. v. Oppeln. Trautmann, Ingen. v. Kleinwig. Tromp, Patentanwalt v. Berlin. Peters, Ing. v. Altona. Schuler, Ing. v. Charlottenburg. Dorr, Kfm. v. Düren. Michelsen, Ing. v. Hamburg. Schmitter, Ober-Ing. v. Nürnberg. Heintzsch, Kfm. v. Cöln. Räder, Fabrikbes. v. Wald. Hübner, Archt., u. Koch, Priv. v. Berlin-Schöneberg.
König von Preußen. Dwasching, Kfm. v. Berlin. Heigel, Kfm., u. Hofmann, Humorist v. Mannheim. Frau Bischoff v. Augsburg. Frau Kraus v. Schweinfurt. Nieder, Priv. v. München.
König von Württemberg. Vogel, Schmied v. Schwegingen. Langsdorf, Kfm. v. Stuttgart. Langheim, Kfm. m. Frau v. Jherlohn. Goll, Eisenreher v. Kügen. Phtlipp, Kellner v. Heidelberg.
Rufbaum. Biegenfuf, Diener v. Hannover. Zuttermeister, Rent. v. Godesberg. Weiß, Kfm. v. Weilburg. Weiskunger, Blumenbinder m. Frau v. Pforzheim.
Park-Hotel. Vogel, Kaufm. v. Berlin. Drüllh, Fabr. v. München. Schmidt, Ing. m. Frau v. Frankfurt. Gyriß, Architekt m. Fam. v. Nürnberg. Garben u. Wershdorf, Kauf. v. Hamburg. Storz, Kaufm. v. Breradorf.
Prinz Max. Böttcher, Kfm. v. Dresden. Cunß, Kfm. v. Dillenburg. Dölling, Kaufm. v. Naumburg. Pippig, Kfm. v. Dresden. Henke, Kfm. v. Tullingen. Gudelberger, Verwalter v. Freudenstadt. Pflugbell, Kfm. m. Sohn v. Leipzig. Gebr. Bleiching, Kfl. v. Pirmasens. Rosbanfael, Gutsbes. m. Diener v. Stockholm. Dupré u. Deleuze, Priv. v. Lyon. Schnabelbach, Kaufm. v. Kaiserlautern. Fr. Leonhardt u. Fr. Martin, Priv. v. Zweibrücken.
Reichspost. Schneemann, Handelsmann v. Heiligenstadt. Lemann, Diener v. Hornberg. Schwäger, Händler v. Frankfurt. Hüng, Ofenseker v. St. Gallen. Schraß, Holzholr. v. Courweiler. Oaa, Kaufm. m. Frau v. Mannheim.

Rose. Schön, Priv., u. Rittmann, Werkführer v. Berlin. Knapp, Priv. v. Wiesbaden. Schmitt, Architekt v. Kaiserlautern. Schäd, Vädermstr., Schneider, Weinkändler, u. Schättgen, Fahrradhändler v. Spiesen.

Notes Haus. Kuland, Archt. m. Frau u. Töchtern v. Würzburg. Weibel, Baumstr. v. Mannheim. Pauer, mann, Ing. m. Frau v. Wiesbaden. Klein, Postfakt. v. Saarbrücken.

Schwarzer Adler. Götz, Privat. v. Zabern. Aufschler, Kutscher v. Deiningen. Kraulind, Kfm. m. Frau v. Donauwörth. Fr. Schmidt, Köchin v. Niederlingen. Bäcker, Bäcker u. Chaffain, Priv. v. Zweibrücken. Walliser, Kfm. v. Stuttgart. Leopold, Kfm. v. Nürnberg.

Wiener Hof. Balzer, Kfm. v. Andernach.

Fremde

übernachten vom 17. bis 18. Juni.

Alte Post. Wid, Kaufm. v. Konstanz. Martes, Kaufm. v. Stuttgart. Wismann, Assistent v. Konstanz. Weller, Kfm. v. Bünzlitz. Hadenburg, Metzgermstr. v. Zürich. Heudler, Kfm. v. Au a. Rh. Müller, Restaur. u. Egli, Kfm. v. Zürich. Günzburg, Kfm. v. Mainz. Schringer, Kaufm. v. Freiburg. Reichert, Hauptm. m. Frau v. München. Herbst, Dir. v. Görlitz.

Bayerischer Hof. Herold, Lehrer v. Schoppsheim. Brandes, Reisender v. Hannover. Kan, Mont. v. Köln. Frank, Lehrer v. Oberlauda. Schmiech, Artist, Fr. Kaubel u. Fr. Holterbusch, Artistinnen v. München. Lauerbach, Mont. u. Bauer, Kellner v. Stuttgart. Boos, Buchdrucker v. Mannheim.

Bratwurstlöcke. Schmid, Kaufm. m. Frau v. Coblenz. Loutisch, Kfm. v. Hamburg. Siefert, Rent. m. Frau v. Spanbau. Funk, Assistent v. B. Baden. Ziegler, Goldschmied v. Neifers. Siebe, Uhrmacher v. Mannheim. Haruit, Kellner v. Sigmaringen. Boh, Priv. v. Bern. Schäd, Bäcker v. Neunfirchen. Frau Brand, Priv. v. Landstuhl. Schöpke, Bauführer von Reital. Hauser, Archt. v. Mülhausen.

Darmstädter Hof. Franke, Kaufm. v. Grefeld. Reim, Insp. v. Wallburen.

Drei Könige. Möglin, Fabr. v. Bernstein. Friedrich, Beamter v. Berlin. Linden, Warenachseher von Reiviges. Reiningen, Hauptlehrer v. Bahlstadt. Rinz, Hauptlehrer v. Mählberg. Mühlenstipen, Kfm. v. Köln. Reimann, Kfm. v. Eisenach.

Erbrprinz. Frhr. v. Sommerfeld, Oberleutn. mit Frau v. Weinmar. Weill, Rent. m. Frau v. Pittsburg. Frau Grün u. Frau Petersen, Rent. v. B. Baden. Brühl, Fabr. Kalk, Altman, Schley, Kauter, Förster, Jacobi u. Wolff, Kf. v. Berlin. Reuter, Kaufm. von Aßern. Engelmann, Verl.-Buchdr. v. Leipzig. Spitzer, Kaufm. v. Hamburg. Funk, Hauptm. v. Weg. Meyer, Kfm. v. Bregenz. Goldfinger, Kfm., u. Pflaume, Archt. m. Frau v. Köln. Brändels, Kfm. v. München. Wall, Kfm. m. Diener v. Berlin.

Friedrichshof. Hannenhorn, Gutsbes. v. Niederweller. Niebling u. Hartensfels, Kf. v. Frankfurt. Daiber, Kfm. v. Ebingen. Württemberger, Deconomierat von Schloss Oberstein. Bins, Gutsbes. v. Omblingen. Fleischer, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Deshages, Direktor m. Frau v. Brest. Dumontier, Priv. m. Frau von Paris. Model, Kfm. v. Rülzheim. Gdard, Kfm. v. Nürnberg. Brandt, Kfm. v. Dresden. Feldmann, Ing. v. Berlin.

Geiß. Lehensschneider, Kfm. v. Jena. Funk, Kfm. v. Lennep. Vogel, Kfm. v. Ehlingen. Meister, Kaufm. v. Lahr. Studie, Kfm. v. Ehlingen. Blaschke, Kfm. v. Berlin. Sepp, Kfm. v. München. Reutede, Kfm. v. Augsburg. Bädge, Kfm. v. Langburkerdorf. Kufes, Weindbr. m. Frau v. Bonn. Bonn, Stadtsktr. von Dürren. Reitesheim, Kaufm. v. Gelsen. Weis, Kfm. v. Solingen. Steiner, Kfm. v. Kempfen. Lang, Kfm. v. Heideberg. Kasper, Kfm. v. Köln. Kolb, Kfm. v. München. Schmid, Deconomierat v. Freiburg. Kueny, Kaufm. v. Straßburg. Mayer, Domänen-Rat v. Bodman. Simon, Priv. v. Duisburg. Kosi, Kaufm. v. Frankfurt. Faul, Fabr. v. Lützingen. Koz, Kfm. v. Hamburg. Schöndienst, Kfm. v. Herbolzheim. Heiges, Kfm. v. München. Herz, Schausp. m. Frau v. Düsseldorf. Heimpel, Kaufm. v. Lindau. Müller u. Groß, Kf. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Degen, Eisen.-Sekt. v. Saarbrücken. Häule, Zahnarzt v. Meh. Maish, Kellner v. Wiesbaden. Schupp, Väder v. Berlin. Leß, Deconom v. Bahlstadt. Keller, Kutscher v. Sachsenlur. Fränkel, Kfm. v. Mannheim. Schuderle, Friseur m. Frau von Straßburg.

Goldener Karpfen. Hed, Kaufm. v. Frankfurt. Schiele, Kfm. v. Schillingen. Haller, Kfm. v. Basel. Pamsel u. Schling, Fabr. v. Hresbrud. Reiter, Kfm. v. Mainz. Würmli, Bahubeamter v. Bern.

Goldene Traube. Heuer, Techn. m. Frau von Hamburg. Obede, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Wegger, Kfm. v. Fischersheim. Goldschmitt, Kfm. v. Nürnberg. Waltenmut m. Frau, u. Rahm, Kauf. v. Mannheim. Hedmann, Hauptlehrer v. Piesingen. Stern, Kfm. von Frankfurt.

Grüner Hof. Huber, Kfm. v. Nürnberg. Frau Binder, Priv. m. Sohn v. Weiskau. Pötkampes, Kfm. v. Grefeld. Wagner, Kfm. v. München. Will, Kfm. v. Würzburg. Bernhard, Kfm. v. Lübeck. Fr. Huger,

Malerin v. Hörde. Dr. Bernardi, Assistent m. Frau v. Berlin. Dr. Zempfen, Prof. m. Frau v. Schmerslooge. Jzobohs, Priv. m. Frau v. Los Angeles (Californien). Schlentert, Kfm. m. Frau v. Hanau. v. Keitthoff, Kfm. v. Grefeld. Feidmann, Kaufm. m. Frau v. Elberfeld. Schmitt, Kfm. m. Frau v. Schleifstadt. König, Direkt. m. Frau v. Breslau. Müller u. Maishas, Kauf., u. Oberläuter, Post-Sekt. v. Frankfurt.

Hotel Germania. Graf zu Hohenstein, Major m. Diener aus Südwest-Afrika. v. Goebel, Geh. Legat. Rat v. Berlin. Haebertin, Prof. m. Frau v. Stuttgart. Böthling, Gutsbes. m. Frau v. Hannover. Rosenberger, Kfm. m. Frau v. Berlin. Köster, Schauspieler m. Frau v. Nürnberg. Vos, Rentn. m. Frau v. Amsterdam. Nupbaum, Kfm. v. Frankfurt. Loewenstein, Kaufm. v. Berlin. Dr. Stoeder, Bezirksarzt v. Eberbach. Feiß, Deonom m. Frau v. Darberg. Stern, Priv. v. Philadelphia. Löwenskiöld, Forststandidat, u. Frau Krag, Priv. v. Christiania. Dr. Manz, Schriftsteller v. Freiburg. Fr. Manz u. Fr. Peters, Priv. v. Freiburg.

Hotel Gröffe. Fr. v. Houten, Kfm. v. Buenos Aires. Dr. Gypstein v. Berlin. Schäfer, Reg.-Baumstr. m. Frau v. Neu-Stettin. Hirschmann, Kfm. v. Oegenbach. Goebel, Masch.-Fabr. v. Bad Gms. Hoffmann, Archt. m. Fam. v. Greiz. Carlebach, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Herting, Priv., u. Banner, Archt. v. Augsburg. Fr. Steinmetz v. Leipzig. Feiterabend, Direktor v. München. Nergenthaler, Priv. v. Baltimore. Rot, Betr.-Dir. v. Rudolstadt. Spanier, Fabrilbr. v. Witten. Schenede, Archt. v. Danzig. Reinhard, Betr.-Dir. von Leipzig. Niederreuter, Ing. v. Augsburg. Albrecht, Dir. v. Aichersleben. Gmüchter, Ing. m. Frau von Frankfurt. Konn, Priv. m. Fam. v. Bonn. Kees, Reg.-Bauführer m. Schwester v. Norden. Reidi, Kfm. v. Dresden. Dießche, Masch.-Fabr. v. Waldshut. Vener, Kaufm. v. Berlin. Dr. Dnyefolsch-Nichter v. Steglitz. Becher, Kfm. v. Barmen. Brafsch, Kfm. v. Amsterdam. Dr. Dörner, Arzt m. Frau v. Stuttgart. Jedel, Fabr. von Leipzig. Cohn u. Fuchs, Kf. v. Berlin. Bonval, Kfm. v. München. Klatte, Ing. v. Hamburg. Gutmann m. Diener, Gdabe, Hochstein, Raphael u. Glas, Kf., und Janfon, Fabr. v. Berlin. Witt, Kaufm. v. Konstanz. Ziegler, Kaufm. v. Stuttgart. Fr. v. Crailsheim mit Begl. v. Stuttgart. Neumann, Kaufm. v. München. Bongars, Kfm. v. Kimmich. Sporer, Masch.-Fabr. mit Frau u. Chauffeur v. Nürnberg. Gerhald, Fabr. v. Gmünd. Vener u. Rubensohn, Kf. v. Berlin. Jedide, Kfm. v. Dresden. Siedle, Hotelier m. Frau v. Schönwald. Gebhardt, Kfm. v. Paffkan. Frau Raffoy v. Wiedensfeld. Baron v. Menzingen v. Menzingen. Kuthuing, Kfm. v. München. Klufmann, Kaufm. m. Frau von Elberfeld. Baron v. Gemmingen m. Frau v. Redarzimmer.

Hotel Hohenzollern. Mellert, Kaufm. v. Pforzheim. Siefenböfer, Kaufm. v. Kaiserlautern. Mager, Kfm. v. Bielefeld.

Hotel Lion. Neufeld, Kfm. v. Cleve. Wächter, Kfm. v. London. Goebel, Kfm. v. Wehlheim. Schumm u. Translatour, Kf. v. Berlin. Goebel, Stud. v. London. Thalber, Kfm. v. Frankfurt. Hirsch, Kfm. v. Mainz. Nupbaum, Kaufm. v. Frankfurt. Adermann, Kfm. v. Hermsfeld.

Hotel Luz. Zimmermann, Oberdomänen-Insp. von Rehl. Sängler, Bürgermstr. v. Diersheim. Dr. Augener, Gen.-Sekt. v. Freiburg. Vielhauer, Landw.-L. v. Moosbach. Giesling, Notar v. Mannheim. Buns, Kfm. v. St. Geor. Bente, Kaufm. m. Fam. v. Mainz. Ding, Bürgermstr. v. Ebingen. Frank, Bez.-Dierarzt v. Gmündlingen. Müller, Zucht-Insp. v. Radolzell. Huber, Landw.-Insp. v. Offenburg. Schermults, Kfm. v. Elberfeld. Diesendrod, Kaufm. v. Alteness. Plickenderger, Kaufm. v. München. Paud, Kfm. m. Frau v. Berlin. Gale, Kfm. v. Frankfurt. Schreiber, Kfm. v. Mannheim. Gentel, Kfm. v. Konstanz. Gernershausen, Ing. v. Berlin. Schläpfer, Fabr. m. Frau v. Waldbapp. Töple, Kfm. v. Grefeld. Korff, Kaufm. v. Wiesbaden. Bloch, Kfm. von Köln. Maas, Kfm. v. Berlin. Leonhardt, Kaufm. m. zwei Schwestern v. Köln. Lammlein, Ober-Post-Insp. v. Magdeburg. Kunk, Kfm. v. Stuttgart. Stodmeier, Kfm. v. Bielefeld. Kehrter, Kfm. v. Godesberg. Kautern, Kfm. v. Neustadt. Müller, Kfm. von Mülhausen. Müller, Kfm. v. Gräfrath. Bliz, Kfm. v. Berlin.

Hotel Monopol. Stern, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Diemer, Kaufm. v. Reutlingen. Mattes, Bildhauer v. Paffing. Katama, Priv. v. München. Wunsch, Kellner v. Konstanz. Brück, Kaufm. v. Stuttgart. Baumgarten, Kfm. v. Berlin. Thees, Kaufm. v. Dresden. Weber, Kfm. v. Ulm. Jaiser, Kfm. v. Jenz.

Hotel Müller. Uhr, Industrieller v. New-York. Berg, Kaufm. v. Straßburg. Bony, Konditor v. Böhlingen. Homann, Kaufm. m. Frau v. Dresden. Raab, Hotelier m. Frau v. Straßburg. Schäfer, Kaufm. von Freiburg. Gänther, Kaufm. v. Berlin. Hauer, Kfm. v. Hamburg. Schiele, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Nassauer Hof. Leze, Kaufm. v. Gms. Jerael, Kfm. v. Heilbronn. Dr. Schunker, Arzt von Königshütte. Laish, Kfm. v. Gschwege.

Hotel National. Bedmann, Ger.-Assessor, Ublmann u. Domauf, Kauf. v. Frankfurt. Fr. E. u. W. Schid v. Berlin. Barth, Priv. v. Schw.-Gmünd. Hell-

mann, Fabr. v. Elberfeld. Cardoso u. Adler, Kauf. v. Antwerpen. Haish, Kaufm. v. Stuttgart. Bollweiler, Kfm. v. Speyer. Stamler, Kaufm. v. München. Bloch, Kaufm. v. Darmstadt. Huth u. Waghendorf, Kauf. v. Berlin. Stern, Kfm. v. Berlin. Hanau, Kfm. v. Beaumarais. Vollenbed, Kaufm. v. Köln. Conrads, Kfm. v. Dürren. Dumstrey, Kfm. v. Straßburg. Beder, Kfm. v. Wiesbaden. Bächtold, Kfm. v. Konstanz. Geh, Kfm. v. Magdeburg. Frenkel, Kfm., u. Hinspe, Eisen.-Sekt. v. Köln. Vinenmühl, Ing. v. Brandenburg.

Hotel Nowak. Rahrs, Dbschdr. v. Hamburg. Graf, Bürgermeister v. Dacklingen. Grimm, Kutscher v. Kilsheim. Kaiser, Bürgermeister v. Strittmatt. Weisshaupt, Abgeordneter v. Pfullendorf. Ruoff, Landw. v. Neuweiler. Sill, Kfm. v. Calw. Mater, Postassistent v. Offenburg.

Hotel Sonne. Lorenz, Kfm. v. Sagan. Schmitz, Eisenbahnbeamter, u. Fr. Bweg v. Dack. Stadelmeier, Kfm. v. Konstanz. Burger, Kfm. v. Nürnberg. Geismann, Kfm. v. Raumburg. Geismann, Kfm., u. Kroll, Badmstr. v. Berlin. Straßer, Kfm. v. Bensburg. Sello, Kfm. v. Zürich. Haas, Kfm. v. Dieburg. Grimm, Kaufm. v. Landau. Frcht, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Hammerau, Kfm. v. Offenbach. Hoffmann u. Wessentz, Konditoren, u. Gyerich, Hofkonditor v. München. Lepique, Priv. m. Frau v. Kairo. Fr. Bucorius, Priv. v. Raumburg. Schäffler, cand. Ing. v. Stuttgart. Zettler, Stud. v. Straßburg. Müller u. Kösch, Stud. v. Stuttgart. Krishke u. von Tremmel, Stud. v. Wien.

Hotel Viktoria. Fige, Bero.-Beamter v. Elberfeld. Mailänder, Kaufm. v. Schorndorf. Dr. Leybold, Gasdirekt. v. Hamburg. Rosenthal, Kfm., u. Wöhler, Ing. v. Berlin. Fr. van Massenrove, Priv. m. Schwester v. Gent (Belgien). Jansen, Priv. v. Mainz. v. Woldhren, Priv. m. Frau v. Paris. Schloß, Kfm. v. Stuttgart. Sievers, Direkt. v. Berlin. Ernst, Kfm. v. Hdr. Wittlich, Kfm. v. Hofheim. Gschle, Ing. v. Meiter. Adomeit, Ing. v. Oypeln. Trautmann, Ing. v. Gleiwitz. Peters, Ing. v. Altona. Schuber, Ingen. v. Charlottenburg. Dorz, Kfm. v. Dürren. Schmitter, Ober-Ing. v. Nürnberg. Daub, Ing. v. Peine. Hübner, Archt., u. Koch, Priv. v. Berlin-Schöneberg. Geuer, Kfm. v. Ulm.

König von Preußen. Dwasching, Kaufm. v. Berlin. Feigel, Kfm. v. Mannheim. Glosmann, Humorist v. München. Deng, Kfm. v. Lützingen. Frau Bishoff v. Augsburg. Frau Kraus v. Schweinsfurt. Fr. Grahamer v. München. May, Techn. v. Düsseldorf.

König von Württemberg. Leinenstoll, Sekt. v. Freiburg. Kuoll, Brauer v. Wending. Zuchter, Heizer v. Venedig. Zäpler, Portier v. Neuwed. Kühner, Kellner, u. Reischler, Kuchengch. v. München.

Laub. Schneider, Versicherungsbeamter v. Mannheim. Fränke, Kellner m. Frau v. London. Fräul. Säubert, Kellnerin v. Mannheim. Frau Rappenderger, Viechdr. v. Oberweiler.

Nupbaum. Danzelsen, Hutmacher v. Gischletten. Schauer, Oberbrieftäger m. Frau, u. Schön, Schreinermeister v. Stuttgart. Kern, Kellermeister v. Engen. Frau Schuster, Händlerin v. Altheimingen. Weiswenger, Blumenbinde m. Frau v. Pforzheim. Scherzinger, Uhrmacher v. Neuhausen. Ziegenfuch, Hausdiener v. Hannover. Bruder, Bäcker v. Offenburg. Fr. Heinz, Dienstmädchen v. Neustadt.

Parf.-Hotel. Simon, Kaufm. v. Lahr. Drillich, Fabr. v. München. Schmidt, Ing. m. Frau v. Frankfurt. Jenbrich, Kfm. v. Leipzig. Roth, Kfm. v. Litz. Darder, Kfm. v. Hamburg. Gyrich, Ing. m. Frau u. Tochter v. Nürnberg. Daum, Kfm. v. Annweiler. Weil, Kfm. v. Friesenheim. Barock, Kfm. v. Straßburg. Dr. Mad, Ing. m. Frau v. Köln. Kolbe, Ing. v. Berlin. Bey, Beamter v. Konstantinopel. Roger, Priv. v. Tannenkirch.

Prinz Max. Böttcher u. Pippis, Kf. v. Dresden. Schmidt, Kaufm. v. Saar-Union. Dölling, Kfm. von Raumburg. K. u. F. Bleiching, Kauf. v. Pirmasens. Hertel, Gerichtsktr. v. Hofstraßthal. Gemke, Kfm. v. Lützingen. Dr. Lithograph v. Chicago. Stein, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Bergner, Postbeamter m. Frau v. Donaueschingen. Koch, Kfm. m. Frau v. Gelsenkirchen. Glas u. Kaiser, Archt. v. Billingen. Brösel, Kfm. v. Wiesbaden.

Reichspost. Bender, Mont. v. Mannheim. Häng, Ofenseker v. St. Gallen. Schneemann, Händler von Delligenstadt. Winter, Kfm. v. Nenzingen. Rümert, Maurer v. Hülberg.

Rose. Numert, Restaurateur v. Offenbach. Hertel, Oberlehrer v. Oberölmöschheim. Seybold, Priv. v. Stuttgart. Schön, Priv., u. Rittmann, Werkführer v. Berlin. Schmidt, Archt. v. Kaiserlautern.

Notes Haus. Klein, Postfakt. v. Saarbrücken. Fr. Busch, Priv. v. Au a. Rh. Vater, Bahnassistent m. Frau v. Waldshut. Frank, Kfm. v. Stuttgart.

Schwarzer Adler. Götz, Portier v. Zabern. Aufschler, Kutscher v. Deiningen. Leopold, Kaufm. v. Nürnberg. Walliser, Kfm. v. Stuttgart.

Wiener Hof. Balzer, Kfm. v. Andernach. Hobein, Kfm. v. Hannover.

Zum Herzog Berthold. Walz, Buchdr. von Stuttgart. Arens, Buchdr. m. Frau v. Effen. Rißmann, Beamter v. Nürnberg. Weber, Beamter v. Zürich. Kuchebauer, Ing. v. Augsburg.

Fritz Albrecht,

Atelier für moderne Photographie,

10 Yorkstrasse KARLSRUHE Yorkstrasse 10,
Haltestelle der elektrischen Bahn Mühlburgerter-Mühlburg.
Atelier parterre. Telephon 2443.

Empfehle mein der Neuzeit modern eingerichtetes Atelier.

Spezialität:

Kinder-Aufnahmen und chice Damenbildnisse.

Kreide-Vergrößerung

nach jeder Photographie bei billigster Berechnung unter Garantie der grössten Haltbarkeit.

10.1.

Aufnahmen im eigenen Heim.

Für Gruppenaufnahmen

schöne, grosse Anlagen bei extra ermässigten Preisen.

Post- und Gratulationskarten mit Photographie billigst.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe, treubesorgte Mutter und Schwester

Johanna Schade,

geb. Seifried,

im Alter von nahezu 86 Jahren nach längerem Leiden zu sich in die ewige Heimat abzurufen.

Karlsruhe, den 18. Juni 1907.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag 2 Uhr statt.

Im Sinne der Verstorbenen bittet man Blumen Spenden zu unterlassen.

□ Großherzogliches Hoftheater.

Am Montag fand eine Wiederholung des Otto Mannschen Trauerspiels „Der Cäsar“ statt, ohne daß es eine besonders wärmere Aufnahme gefunden, als bei der Erstaufführung. Es folgte die Aufführung des geistvollen französischen Intriquenspiels „Der Damenkrieg“ von Scribe und Legouvé, die in alter Besetzung eine recht flotte genannt werden muß. In derselben verabschiedete sich vom hiesigen Publikum ein junger Karlsruher Schauspieler Fritz Soot, um sich in Dresden Gesangsstudien zu widmen, da er zur Oper übergehen will. Fritz Soot hat in dem Laufe der wenigen Jahre sich im Fache jugendlicher Rollen und auch jugendlicher Liebhaber nicht übel bewährt und war auf dem besten Wege nach vorwärts. In einzelnen jugendlichen Charakterrollen, wie z. B. in dem Schauspiel „Der Strom“ zeigte der junge Darsteller ein bemerkenswertes Charakterisierungstalent, so daß man erwarten durfte, daß Soot bei seiner allgemeinen Veranlagung und seinen äußeren Mitteln auf dem Gebiete der Schauspielkunst eine brauchbare Kraft geworden, denn alle Anläufe hierzu waren vorhanden. In der Rolle des lebenswürdigen Heinrich von Flavignoul zeigte der junge Schauspieler noch einmal alle die erfreulichen Eigenschaften, von denen wir oben gesprochen und das Publikum ehrte den Scheidenden mit ermunterndem, freudlichem Beifall und dem üblichen Lorbeer. Das Lustspiel hatte die alte bekannte Besetzung gefunden, die zu einer nochmaligen eingehenderen Besprechung keinen Anlaß bietet. Marie Frauendorfer zeigt in der Darstellung der Gräfin von Lutreval geistige Ueberlegenheit und die lebenswürdige Vornehmheit der Gesellschaft; Alwine Müller spielte die etwas vorlaute und so ängstlich verliebte Nichte allerliebst, so daß die Szene, in der sie den Geliebten wohl ein halbes Duzend mal verrät, von hübschem Erfolg begleitet war. Hugo Höcker ist ein tapferer Grignon und Wilhelm Wassermann ein feiner Diplomat, der eben nur von einer Dame mit dem Geiste der Gräfin von Lutreval überlistet werden kann.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Mittwoch, den 19. Juni.

- 2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Liebe, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: E. Hirschmann, Auktionator, Fahrnis-Versteigerung Rudolfstraße 14, 3. Stock rechts.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Mittwoch, den 19. Juni:

- Apollo-Theater. 8 Uhr Vorstellung.
Jungliberaler Verein. 9 Uhr Monatsversammlung im Saal III der Brauerei Schrempf.
Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturhalle, abends $\frac{7}{8}$ bis $\frac{9}{9}$ Uhr. Alte Herrenriege, Zentralturhalle, abends $\frac{7}{9}$ bis 10 Uhr.
Stadtgarten. 8 Uhr Konzert der Kapelle des Badischen Leib-Grenadier-Regiments.
Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle an Anwaltszimmer des Landgerichts, Linkenheimerstraße 7, 2. Stock, Eingang Hauptportal.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

- Großh. Kunsthalle. Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Neu erworben: **Sonnenaufgang** von Adolf Hildebrand in Pforzheim, Geschenk von Architekt Hch. Sezauer (Delgemälde).
5 Landschaftsstudien und Stilleben von Prof. A. Hoerter. **Großh. Kupferstichkabinett** geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle sowie Donnerstags von 10—1 Uhr. Ausstellung: **Moderne deutsche Kunst** in Kupferdrucken von der Photographischen Gesellschaft in Berlin.
Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Sonder-Ausstellung: Münzen u. Medaillen des

bad. Fürstenhauses, bad. Städte, Standesherrn, Landschaften, Privatpersonen etc. aus dem Besitz von Herrn Franz Beil hier; Nachbildungen des Silberheimers Silberfundes und des Fundes Bernan aus der Fabrik von Christoffe & Cie. hier. Original-Gallé-Gläser eine Sammlung aus dem Besitz der Herren D. Christian & Sohn in Reiental (Lothr.) Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Jähringer-Museum im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schloßkirche. Unentgeltlich geöffnet in den Monaten Mai, Juni und September, jeweils Mittwoch von 11—1 Uhr.

Archivalische Ausstellung des Großh. General-Landesarchivs (Hildapromenade 2 im Erdgesch.). Unentgeltlich geöffnet vom 1. September bis 1. Juni Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr. Vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Geöffnet vormittags: täglich (außer Sonntags) von 9—1 Uhr. Nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3—6 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 5— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 7— $\frac{1}{2}$ 12 und 1—6 Uhr. Die Gehwächshäuser des Großh. botanischen Gartens bleiben bis auf weiteres geschlossen.

Stadtgarten mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pfg. (Hefte mit 10 Karten 3 Mk.) Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Neu zugegangen:

- B. Doms, München, „Kollektion“ (Radierungen).
E. Fürst, Berlin, „Die Kette“ (Bronze).
R. Hoffmann, Camp a. Rh., „Vor dem Wald“.
W. Hülsen, Karlsruhe, „Büste“ (Gips).
E. Justus, Hamburg, „Morgenröthe“.
Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.
Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmayer, auf dem Schloßplatz.
Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.
Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Linkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.
Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, beim ehemal. Ettlingertor.
Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, auf dem Kunstschulplatz.
Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Meist, vor der Festhalle.
Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Vinz jun., auf dem Stephanplatz.
Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.
Trauungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgeld 10 Pfg. an den Förstner.
Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgeld 50 Pfg. für eine Person, Mk. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.
Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 $\frac{1}{4}$ Uhr mittags an statt.